

Veröffentlicht am 26.02.2020

## Mittelverwendung bei gemeinnützigen Vereinen und Stiftungen

Da Verstöße bei der **Mittelverwendung** die Gemeinnützigkeit bzw. Steuerbegünstigung gefährden können, sollten gemeinnützige Organisationen dem Thema „Mittelverwendung“ besondere Aufmerksamkeit schenken.

Einmal errichtet, haben gemeinnützige Organisationen hohe Anforderungen insbesondere im Hinblick auf die Verwendung der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel zu erfüllen, um ihre Gemeinnützigkeit bzw. Steuerbegünstigung nicht zu gefährden. Neben den Anforderungen des [§ 55 Abs. 1 AO](#), insbesondere dem Grundsatz der zeitnahen Mittelverwendung, gibt es u. a. auch bei der Rücklagenbildung und im Umgang mit Verlusten gemeinnützigkeitsrechtliche Besonderheiten. Stiftungen stellt zudem der Grundsatz der Kapitalerhaltung vor große Herausforderungen. Nachfolgende Tabelle fasst die wichtigsten „Do's“ und „Don'ts“ der gemeinnützigen Mittelverwendung zusammen:

Do's	Don'ts
<p>□ Verfolgung der satzungsmäßigen gemeinnützigen Zwecke gem. <a href="#">§§ 52 bis 54 AO</a></p> <p>□ Ausübung von wirtschaftlichen Tätigkeiten im untergeordneten Ausmaß zur Beschaffung von Einnahmen für den ideellen Bereich</p> <p>□ Angemessene gewinnbringende Ausgestaltung der wirtschaftlichen Tätigkeiten</p>	<p>□ Verfolgung von Zwecken, die nicht als gemeinnützig anerkannt bzw. nicht in der Satzung verankert sind</p> <p>□ Ausübung von wirtschaftlichen Betätigungen als Hauptzweck der Organisation und Verfolgung in erster Linie eigenwirtschaftlicher Ziele zur Vermögensbildung</p> <p>□ Verluste im Bereich der Vermögensverwaltung und im einheitlichen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb; Anfangsverluste sind unschädlich, vgl. Nr. 7 Satz 3 des AEO zu § 55 Abs. 1 Nr. 1</p>

### ■ Niederlassung Baden-Baden

Flugstraße 15  
76532 Baden-Baden  
Telefon 07221-39399-0  
Fax 07221-39399-34

### ■ Niederlassung Frankfurt

Kölner Straße 10  
65760 Eschborn  
Telefon 06196-80196-0  
Fax 06196-80196-34

### ■ Niederlassung Berlin

Möllendorffstraße 47  
10367 Berlin  
Telefon 030-9927799-0  
Fax 030-9927799-27

### ■ Niederlassung Thüringen

Stadtring 16  
99610 Sömmerda  
Telefon 03634-37210-70  
Fax 03634-37210-99

### ■ Niederlassung Düsseldorf

Thomasstraße 1  
47906 Kempen  
Telefon 02152-80960-70  
Fax 02152-80960-77

### ■ Internet

info@lohn-ag.de  
www.lohn-ag.de



Do's	Don'ts
<ul style="list-style-type: none"> <li>□ Erzielung ausreichender Erträge zur Verwirklichung der Satzungszwecke sowie Erhaltung des Grundstockvermögens einer Stiftung durch eine sichere und wirtschaftliche Anlagepolitik</li> <li>□ Zeitnahe Mittelverwendung bzw. Bildung von Rücklagen durch Beschluss des zuständigen Gremiums</li> <li>□ Angemessene Vergütungen für Mitarbeiter (u. a. Ehrenamts- und Übungsleiterpauschalen) sowie Gewährung von Auslagenersatz</li> <li>□ Anlassbezogene und angemessene Aufmerksamkeiten für Mitarbeiter, Mitglieder und Dritte (außerhalb der gemeinnützigen Zweckverwirklichung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>□ Investition in hoch risikobehaftete Anlagen und Start-ups</li> <li>□ Unbegrenzte Anhäufung von Mitteln sowie überhöhte Ausgaben für die Verwaltung der Organisation und die Spendenwerbung</li> <li>□ Vorstandsvergütungen ohne Satzungsregelung</li> <li>□ Vergünstigte Gewährung von Vorteilen und sonstigen Begünstigungen (außerhalb der gemeinnützigen Zweckverwirklichung), z. B. Vermietung oder Verkauf zu nicht marktüblichen Konditionen</li> </ul>

Im Vereins- und Stiftungsalltag sind die Tätigkeiten und Einkünfte gemeinnütziger Organisationen – steuerrechtlich betrachtet – in die vier Sphären ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb einzuordnen und vor allem die jeweiligen umsatzsteuerlichen Auswirkungen im Blick zu behalten. Ferner ist auf eine niedrige Verwaltungskostenquote Wert zu legen. Bei Kooperationen mit anderen Organisationen im In- und Ausland ist zu empfehlen, die Zusammenarbeit auf Grundlage einer Kooperationsvereinbarung aufzusetzen.

Wir beraten Sie gerne zu den steuerlichen Aspekten dieses Themas.  
Bitte richten Sie Ihre Fragen hierzu per E-Mail direkt an: [info@lohnag.de](mailto:info@lohnag.de).

Mit besten Grüßen

Jürgen Theurer  
Steuerberater

Die Angaben dienen lediglich als erste Hinweise. Sie können und sollen eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Angaben kann trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernommen werden.